

Impressum:

EBZ Irland, Gaeltacht Irland Reisen

siehe auch ganz unten:

www.ebzirland.de / www.ebzirland-meinereise.de

Mail: gruppen@gaelacht.de

Moers, den 21.11.2019 – 2 Monate vor dem TradFest in Dublin

Das ist kein Newsletter. Sondern eine gezielte Information, weil Ihr schon einmal auf unserer Gästeliste gestanden seid – oder Interesse bekundet habt.

(Schiller: Wallenstein)

„Spät kommt er, doch er kommt“ :

der „Brief“ zum Temple Bar TradFest 2020

Intro

- 1. Der Kern unseres Angebotes: Das Tradfest – Was macht das EBZ zum Tradfest, welche Gruppen treten auf, Erfahrungen**
- 2. Die Unterkunft**
- 3. Anreise**
- 4. Detaillierte Infos zum Programm**
- 5. Anmeldung und erbetene Infos von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern**
- 6. Anlagen**

Liebe Ex-Teilnehmerinnen, liebe neuen Interessenten!

Andere sagen „last minute“ dazu:

*Heute am 21.11.19, endlich, endlich geht dieser Brief, diese Mail auf die Reise - **in genau zwei Monaten schon (oder erst) beginnt „unser“ TradFest** (einen Tag früher als „amtlich“). Wir schicken diese Infos an Euch alle aus den letzten rund drei Jahren (selbst an die, die uns schon erklärt oder bedeutet hatten, dass sie dieses Mal nicht mit könnten oder wollten), aber auch an die, die längst angemeldet auf unserer Liste stehen.*

In guter EBZ-Tradition - und natürlich in ebenso **guter Gesellschaft** - werden wir Anfang 2020, Ende Januar, das Temple Bar TradFest in Dublin feiern. Aber Achtung: Nicht nur, dass u n s e r Zusatz-Programm noch nicht endgültig steht. Nicht nur, dass u n s e r Fest **schon immer länger ging**, nämlich mindestens vom

Dienstag-Nachmittag, 21.1. bis Montag- später Vormittag, 27.1.2020.

Nicht nur, dass die vom Tradfest gerade die Tage veröffentlichte erste Konzert-/Eventübersicht schon interessant genug ist. Nein - es gab bislang noch kein Festival ohne (interessant-est-e) "Nach-Nominierungen"! Und keins, zu dem wir auch vom EBZ Irland nicht noch Überraschungen mitgebracht hätten. Gut Ding will halt Weile haben.

Ja, wir werden auch wieder "einen Deal haben". Nicht mit Boris Johnson und seinen gefährlichen Komiker-Brexit-Anti-EU-Beratern - sondern mit dem Team vom Tradfest. Unsere nicht ganz unerheblichen werblichen Bemühungen für das Festival in ganz Deutschland werden mit einer bestimmten Anzahl von Tickets "honoriert". Die sind bei uns schon eingepreist. Und wir versuchen, den genau richtigen Zeitpunkt für die Bestellung zu finden - ist uns meist auch gelungen. Auch wenn wir in diesem Jahr einen Tick später scheinen?

Das Musik-Programm wird mal wieder reichhaltig - junge wie alte, bekannte wie unbekannte Künstler. Genau Hinsehen ist sinnvoll, weil die Veranstalter auch mal andere Musikstile "reinschmuggeln". Am besten überlest Ihr nicht, was Bernd Binnefeld dazu geschrieben hat. Achtung: das gibt alles seine persönliche Meinung wieder - in diesem PDF:

Link zu Bernds Kommentaren: zu den 4 neuen blauen Seiten! :

http://www.irish-shop.de/dokumente/ebz/4-seiten-tradfest-aus-folker-6-19_blaue-seiten.pdf

1. Der Kern unseres Angebotes



Tempel Bar TradFest 2020. Kommt Ihr mit?

Unsere Leistungen: Di, 21.1. bis Mo, 27.1.2020

- Der Reisepreis: teilnehmerabhängig, fast genau 650 € (alle letzten Jahre: 590 €, aber 1 Tag kürzer). **Enthalten:**
- Sechs Übernachtungen im Doppelzimmer (EZ: 185), inkl. Frühstücksbuffet, im 3* Hotel in der Innenstadt
- Fünf Abendkonzerte sowie ein
- interessantes, kulturell-politisches wie musikalisches Rahmenprogramm, welches wir in Teilen mit Euch und für Euch zusammenstellen.
- von langjährigen Gaeltacht-/EBZ-Mitarbeitern/-Reiseleitern (Helmut Schneider-Lessmann; Hans-Bernd Schleiffer - to name but a few); **Überraschungen dabei sind inklusive.**
- **Beginn: definitiv am Dienstagnachmittag mit erstem Zusammentreffen. Dann „Nachtkonzert der schönen Lieder“. Bitte Flüge entsprechend buchen!**
- Der Preis von 650 Euro ist ohne Anreise (bei der können wir Euch, wenn nötig/gewünscht behilflich sein).

Anmeldungen seit einiger Zeit – auch formlos – möglich. Die ersten stehen schon auf der definitiven Liste – oder sie sind vorgemerkt: gruppen@gaeltacht.de

Wir schreiben über Musik, ja. Aber - nicht nur in Dublin - wir hören sie ja auch gerne: Wunderschön: ein Coversong von Stockton's Wing's "Beautiful Affair". Mit und von Susan O'Neill, Emma Langford, Clare Sands, The Henry Girls, Leslie Dowdall, Gavin Glass, Leslie Dowdall, Paul Roche and Mike Hanrahan.

<https://youtu.be/8ZmF2ROBtaU>
(3:49 min)

Hier nochmals genauer erklärt: diese obigen ersten 4 Informationsseiten (mit den Kommentaren von Bernd B. – schon angeklickt?) entstammen der gerade aktuellen Ausgabe des Musikmagazins **Folker 6.19.**

Und zwar den sog. "blauen Seiten": rund 56 Seiten voller 3000 Konzerttermine und anderer Szene-Infos. Reinschauen? Gerne - wenn Ihr jetzt gerade wirklich genügend Zeit dafür habt... http://www.irish-shop.de/dokumente/01206_aktuelle-blaue-seiten_folker.pdf

Die folgenden Seiten sind eher was für Neulinge? Seid Ihr sicher?

Auf knapp 50 Seiten breiten wir auf denen aus, was wir - mit Euch zusammen - in den letzten 4-5 Jahren an gemeinsamen Reise-Eindrücken festhalten konnten....die meisten stammen aus Tradfest-Reisen

[Link zu "glad we went to": hier klicken.](#)

Art.Nr.: 1076

... glad we went to ...



... TradFesten und anderen Musikkreisen
mit dem EBZ Irland.

Schnelle Sätze zu „unserer Version von TradFest 2020“:dazu:

- > Klar: die Musik steht absolut im Vordergrund.
- > Und trotzdem war für manche die übrig bleibende Zeit regelmäßig zu kurz, um noch mehr für sich zu entdecken. In Dublin oder außerhalb. Daher gibt es nicht nur den einen Tag mehr/länger nach hinten (auch um das letzte Sonntagskonzert mit zu nehmen), **sondern zum ersten Mal in unserer Geschichte auch offiziell einen Tag früher.**

6 Nächte statt 5! Einstieg mit unserer „langen Nacht der schönen, alten Lieder – am Dienstag, 21.1.2020“.

Und vor dem musikalischen gibt's den *gruppendynamischen Einstieg: am Nachmittag*. Wer nicht dabei ist, dem entgeht was.

- > Es bleibt (noch) beim bewährten **Grundmuster** unseres freiwilligen (!) Programms: am **Mittwoch, Donnerstag und Freitag** gibt es ein wechselndes Programmangebot unserer Reisebegleiter/Moderatoren – entweder kurz (3 Stunden) oder bis in den Nachmittag hinein (4-5+ Stunden; ggfs. dann auch mit Möglichkeit zum Lunch)
- > diese Tage beginnen mit einem Gruppentreff um 9 Uhr
- > der **Samstag** ist einer größeren (im Idealfall gemeinsamen) Unternehmung gewidmet
- > der **Sonntagmorgen** könnte wieder im gemütlichen Lutherhaus der Lutheran (St. Finian's) Church (um die Ecke) stattfinden, mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit dann wieder mit einem musikalisch-politischen Thema (ganz sicher nicht zum Brexit). Oder doch?
- + Am **Montag** (27.1.) besprechen wir, wie alles war – und die ersten müssen vielleicht noch am späten Vormittag nach Hause fliegen? Für andere geht es privat in Dublin oder Irland weiter – hier oder dort.

Gehört zum TradFest-Programm - gut, wenn man zusätzlich weiß:

Aus den Frontrow Sessions wurden die Smithwicks-Sessions:

<https://tradfest.ie/category/smithwicks-sessions/>

(Hier findet Ihr sie alle)

Für die Neuen unter uns: das sind kostenlose Konzerte, teils auch von den ganz Großen, die man aber vorbuchen muss.

Da ist Euer 100%-Liebling dabei? Sorry, die erhebliche Administration, die bei uns mit individualisierten Buchungen verbunden wäre, konnten wir noch nie leisten.

Was wir tun: wir besorgen uns einen Satz Tickets von Künstlern u n s e r e r Wahl...

Die lassen wir vor Ort rundgehen. Auch beim letzten Mal sind dabei welche übrig geblieben.

Wichtig zu wissen: **die meisten davon sind um 18 Uhr** (meist ca. ne Stunde) – die Abendkonzerte beginnen oft auch schon um 20 oder 20:30h – (doors open 19 / 19:30h). Bei manchen löst das Stress aus, vor allem wenn der andere venue (Konzertort) weiter entfernt ist.

Andere sind beispielsweise zur Lunchzeit; sicher angenehmer. Aber das kann dazu führen, dass Ihr vielleicht auf den ein oder anderen von uns angebotenen Programmpunkt verzichten oder ihn abkürzen müßt. Eure Entscheidung.

Zum großen Teil sind die TEMPLE BAR TRADFEST-Tage in DUBLIN E u e r

Programm, weil Ihr darauf viel Einfluss nehmen könnt. Sagt uns bitte, was Euch interessiert. Denn unser Problem ist – nur diese zwei Beispiele: viele kennen Swenys Pharmacy schon, aber nicht alle. Und: Wer hat Sean Harrington wann zuletzt erlebt? Oder den Ex-„Um-/Umwelt-Journalisten der Irish Times, Frank McDonald?

Weil so viel zum Zeitpunkt der Ausschreibung nicht feststeht, nicht planbar ist, kann es im Preis auch nicht enthalten sein: Transportkosten, Eintritte in Museen, Anderes/Ähnliches/Aufwandsentschädigungen/Honorare für Personen/Begegnungen. (Wir haben zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch kein Pferd in Dublin scheu gemacht... - wir warten auf Euch!)

2. Unterkunft

Nach vielen Überlegungen und Anfragen an andere Hotels, haben wir schließlich doch wieder das

„lautstarke“ **Harcourt Hotel gebucht**. Mit dem Charm der alten Zeit, mit großen wie kleinen Zimmern, leidlich gutem Frühstück – und dem Lärm der Disko (einmal) im Haus und dem Lärm – auch nachts – auf der Straße (der vielen Nachtclubs wegen). Das Hotel bucht jeden auf der Welt mit einem „noise warning“. Wir auch. Wir sollen alle Zimmer nach hinten raus haben – für die Haus-Disko nützt es wenig. **Gut zwei Drittel von Euch haben letztes Mal aber gesagt, es sei trotzdem „schon OK“**.



Ihr erinnert Euch vielleicht: So liegen die Hotels – im Abstand von keinen 100 Meter zueinander: An (quasi) der Ecke das **Harcourt**, dann folgt (Richtung St. Stephan's Green) das kleine **Harrington Hall** (mehr Guesthouse/B&B denn Hotel), dann das eher mondäne **Iveagh Garden Hotel**.

Einer der Vorzüge (ich schreibe das auf für die Neuen!) ist die

Lage:

Mit dem **Airlink Express 757** kommt man bis **auf 67 Meter** heran (Endhaltestelle Camden (Charlotte Way)) – die LUAS-Haltestelle heißt wie das Hotel: Harcourt, ca. 50 Meter nah.

Wenn wir Dublin Castle als einen zentralen Punkt für andere Aufführungsorte nehmen, sind es 1400 Meter Fußweg, 17 Minuten. **Zur O'Connell Bridge: 19 Minuten und 1500 Meter**.

Der veröffentlichte Preis 650 € *basiert auf 6 Nächten B&B (Übernachtung mit Frühstück) **im Dreisterne Harcourt Hotel und gilt pro Person im Doppelzimmer/twin** (bitte bei Buchung mit angeben – DZ:

Doppelbett // twin: immer 2 getrennte Betten)

Einzelzimmer-Zuschlag: 185 €

(* Er basiert allerdings auch auf der Annahme von 25 mitkommenden (zahlenden) Gästen)

Dazu mache ich das folgende **Zusatz-Preis-Angebot (immer für alle 6 Tage; sonst durch 6 teilen!, auch für Tage früher oder später...) nur mit halbem Herzen, weil lärmpolitisch wohl unerheblich:**

- **6 Nächte im Harrington Hall** (28 Zimmer), wir haben mal 3 vorreserviert:
Aufpreis (heißt: zusätzlich auf Harcourt, also 650 €) im Doppelzimmer **pro Person: 110 €**,
ACHTUNG: EZ-Zuschlag: 264 € (immer für 6 Nächte)

Achtung – nochmals teurer:

- **6 Nächte im Iveagh Garden Hotel** (wir haben mal 5 Zimmer vorreserviert):
Aufpreis (heißt: zusätzlich auf Harcourt, also auf 650 €) im Doppelzimmer **per Person: 258 €, EZ-Zuschlag: 870 €**
Noch Fragen?

Unseres Erachtens nach in Moers lohnen diese Aufpreise den Mehrwert nicht. Schon gar nicht im Iveagh – noch dazu im Einzelzimmer.

Dabei hat Harcourt natürlich längst mit eingepreist, dass wir sehr viel mehr Einzelzimmer benötigen, als sie von irischen Hotels Gruppen normalerweise zur Verfügung gestellt werden. Mit lächerlichen Vorgaben wie z.B. „nur 1 EZ pro 4 gebuchten Doppelzimmern“ – noch relativ human. Es sind die irischen Hoteliers. Nicht wir.

Aber wir leben in einem freien Land mit freien Bürgen. Ihr entscheidet!

3. Anreise

Unser EBZ-TradFest Projekt enthält keine Anreise.

Zu unterschiedlich die Herkunftstorte, Vorlieben, Reisegewohnheiten. Jeder ist seines eigenen Glückes Schmied. Wer aber Hilfe benötigt, kann uns natürlich kontaktieren: Beste Nummer dafür ist **n i c h t** das Gruppentelefon, **sondern unsere Zentrale: 02841-930 111. (Bitte Stichwort TradFest dazu sagen)**

Gegenwärtig kosten normale Internet-Flüge mit Aer Lingus (ab Berlin, Düsseldorf und Frankfurt) ca. 80 E. pro Strecke – nur mit Handgepäck 10 Kg – bitte, wenn möglich, selbst buchen. Die gleichen Flüge kosten bei uns fast 80 - 100 € mehr, dafür ist das Gepäck (20kg – nicht abwählbar – mit drin – und bis 30 Tage vorher kann man davon zurücktreten.

In allen Fällen kommt bei Gaeltacht eine Buchungsgebühr von 20 E p.P. (H + R) dazu, sonst streikt unsere Steuerberaterin.

In Dublin selbst ist für viele ein sogenanntes Leap Visitor Card von Vorteil. Neben allen Bussen, der Straßenbahn Luas und der Küstenschnellbahn DART ist auch der Schnellbus Airlink 757 vom Flughafen zum Hotel (Einzelfahrt 7 €, Hin- und Rückfahrt 12 €) mit diesem Ticket uneingeschränkt nutzbar. Die Card ist in der Ankunftshalle im Spar-Shop direkt links, wenn man von der Gepäckausgabe herauskommt, erhältlich.

Das Ticket gilt ab erster Entwertung für den angegebenen Zeitraum:

für 1 Tag (24 h) Preis 10,-€

für 3 Tage (72 h) Preis 19,50 €

für 7 Tage (168 h) Preis 40,00 €

4. Detaillierte Informationen zum Musik-Programm



Mehr Musik? Bin ich eingeladen?



**Musik stünde im Vordergrund?
Nicht bei dieser Mail – bis
jetzt.**

Vor einer Teilnahme an unserer TradFest Reise haben die Götter Eure Entscheidung gesetzt, welches Eure fünf Lieblingskonzerte sind.

Das sei, meinte Bernd Binnefeld vor

einiger Zeit, etwas tricky. Masn müsse genauer hinsehen, auch weil die ganz großen bekannten Namen nicht hervorstechen würden. Alles ist Ansichtssache, Geschmacks-, richtiger: Hörsache.

Einen Geheimtipp gebe ich (auch wenn spekulativ) – hat auch Petr Pandua gesagt!“ (Macher / Konzertveranstalter der meisten irischen Musik in Deutschland):

Und ich erwähne halt mal so:

Stockton's Wing Amongst Friends,

Lisa Lampe,

Hothouse Flowers / Jon Boden & The Remnant Kings / Screaming Orphans,

The Henry Girls

Aoife Scott

na und das neu dazu gekommene The National Folk Orchestra of Ireland & Special Guests – gut, dass es an zwei Tagen ist, das gibt Flexibilität...

[\(https://tradfest.ie/event/national-folk-orchestra-ireland-special-guests/\)](https://tradfest.ie/event/national-folk-orchestra-ireland-special-guests/)

Konzertwünsche

Am besten jetzt; SIEHE UNTEN UNTER ANMELDUNG:

Noch sind wir offenbar nicht zu spät (Konzerte sind im Preis inbegriffen) Änderungen sind hinterher in aller Regel nur im Tausch möglich. Vor Ort (eher schwierig) oder vorher in unserem Kreis. Bitte bis 30.11.2019 – möglich?

Programm? Wir versuchen, alle Eure Wünsche irgendwie zu erfüllen.

Das zusätzliche „Dublin- und Umgebung“- Programm für die Tage

Ich hatte im letzten Jahr z.B. Belfast sehr heftig abgelehnt. Grund: zu lange Anreise (und dabei an zu viel interessanten Punkten vorbeifahren). Ich würde meine Meinung überdenken, wenn mindestens (rund) 20 Personen mitkämen und wir alle bereit sind, schon um ca. 6:30h loszufahren (Fahrzeit: 2,5 Stunden one way. Ihr wollt ja zum Abendkonzert wieder in Dublin sein..) – es gibt zwei PDFs dazu !

Wir haben schon einmal einige Programmpunkte überlegt, die mit kleinerem oder auch größerem zeitlichen Aufwand und Fahrzeiten verbunden sind. Sie sind der Einfachheit halber alle unter SA(mstag) zusammengefasst, können auch durchaus an den Tagen Mittwoch – Freitag nach Interessenslage infrage kommen. **Es geht uns darum, von Euch zu erfahren, was interessiert!** Es ist vieles schon mal dagewesen, nur eben nicht für alle.

SA 1: Fahrt mit dem DART in den Süden Dublins nach Bray, von dort eine Klippenwanderung um Bray Head nach Greystokes und von dort mit dem DART zurück nach Dublin

SA 2: Klippenwanderung in Howth, mit Hafen, Abbey Tavern oder King Sitric (??) (hin und zurück mit Dart)

- Man kann Howth und Bray natürlich auch miteinander verbinden! (PDF) -

SA 3: Fahrt in die Wicklow-Mountains: zum Versöhnungszentrum in Glencree (zweimal ein Bezug zu Deutschland) (PDF!) und ins Tal der zwei Seen: Glendalough (PDF!; geht nur mit „eigenem Bus.. dadurch teurer)

SA 4: Newgrange, Monasterboice, Hill of Tara (nur mit eigenem Bus)

SA 5: Dublins Süden: James Joce Tower in Dun Laoghaire, bis Sandycove und Bray (mit dem DART)

+ alles, was keinen eigenen Mietbus voraussetzt, ginge auch in kleinen Gruppen +

Neu wären (oft erwogen, nie angeboten):

SA 6: Cloughjordan Ecovillage | Building Sustainable Community – leider auch 2,5 Stunden entfernt (nur mit Bus zügig erreichbar - The Ecovillage offers courses in a range of areas related to climate change, building, sustainability and community. Check out our courses, workshops and talks: www.thevillage.ie

SA 7: Weil wir ihn so lange nicht mehr dabei hatten: Warum nicht einmal wieder einen (sagen wir: max. 1,5

stündigen) inner-city Stadtspaziergang mit dem uns wohl bekannten „grünen“ Stararchitekten **Sean Harrington** unternehmen? Er zeigt uns „seine „Bauwerke“ und erklärt uns dabei die letzten Bau- und Planungs-Todsünden...mitten in der Stadt. Kann man im Teachers Club enden lassen – oder anderswo.

SA 8: Auch denkbar: alles viel weniger fußbetont: eine gepflegte Diskussion mit ein, zwei starken anderen Persönlichkeiten, die für etwas Bestimmtes stehen.

8a) mit dem „schillernden“ **John Gormley** (erster grüner Lord Mayor in Dublin von 1994-1995; Mitbegründer der irischen Grünen, Umweltminister unter einer konservativen Regierung, **deutschsprachig, weil er sowohl in Deutschland arbeitete als auch an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg studierte (und bei unseren „Grünen der Vorzeit“ mitmischte.**

8b) mit dem wohl bekanntesten **ehemaligen Umweltjournalisten (der Irish Times) Frank McDonald.** Knallharter Schreibstil, aber unheimlich zurückhaltender, friedlicher Mensch

8c) Andy Pollack is a journalist, editor, writer and expert on cross-border cooperation in Ireland) - in Kürze in Wikipedia: https://en.wikipedia.org/wiki/Andy_Pollak gehört (neben Fintan O'Toole) **wahrscheinlich zu den 5 oder 10 wichtigsten Vordenkern**

in Irland. Sein Blog ist immer überraschend – anders (Andy ist übrigens auch im Board von Glencree): <https://2irelands2gether.com/> (Wer leidlich gut Englisch kann, sollte, kann diesen Blog abonnieren) Mindestens 2 **PDFs** haben mit diesem erstaunlichen Mann zu tun..



8d) **Ich hätte noch eine bemerkenswerte Person, nie „ausprobiert“**, spielt bei den Grünen eine kleinere Rolle, bei Tourism Ireland (früher: Bord Failte – the Irish Tourist Board – aber eine große: er ist neben dem Chief Executive einer der drei Direktoren, die den Laden verantworten: **Mark Henry, Sa 8d**, Director of Central Marketing. Aber deutlich grün angehaucht. Er war vielleicht der erste dort, der sich mit grünem Tourismus und seit kurzem auch mit „overtourism“ auseinander setzt. Einer der (wenigen) Vordenker.



Mark Henry: “Tourism Ireland is the organisation that has the wonderful job of promoting the island of Ireland as a tourist destination around the world”.

8 e) Und jetzt noch ein Klassiker, einige kennen ihn noch vom Feile Belfast Festival in Belfast: **Harry Connolly** is the Executive Director of Fáilte Feirste Thiar, a local tourism development agency tasked with developing West Belfast's tourism offering and building sustainable tourism infrastructure. Before working in tourism development, Harry worked for a number of years in youth, sport and community development across the greater Belfast area. He is the former Vice Chairperson of the West Belfast District Policing & Community Safety Partnership (DPCSP). Harry is currently a Director of Visit Belfast, the public/private body tasked with marketing Belfast as a tourism destination. Harry has been a board member of Féile an Phobail, Ireland's largest community arts festival, for a number of years and is currently its Treasurer. Under Harry's leadership, West Belfast tourism has become known as a model of effective practice, in terms of developing tourism models which encourage job creation and sustainability at a local level, ensuring local citizens benefit from an increase in tourism footfall...)

Ich würde ihn fragen, ob er Deutschland, den deutschen Markt, für „sein“ Festival abgeschrieben hat. Wir haben so viel dafür gemacht, haben ihn von Belfast nach Dublin gebracht, um vom TradFest zu lernen...- und seit dem wir das alles so unternommen haben, ging der Kontakt auf Sparflamme. Wie schade.

Bester Ort für ein solch entspanntes, vertiefendes Gespräch wäre wahrscheinlich wieder unser „Teacher’s Club am Parnell Square. Gemütlich, mit Ambiente – und das Guinness kostet nur ca. 4,50 Euro
(<https://clubnamuinteoiri.com>)

Wohlgemerkt: wir sind bis eben beim Samstag gewesen, und dieser Gesprächsvorschlag wäre vielleicht auch ein Beitrag zur Entschleunigung. Nach bis dahin sicher schon anstrengenden Tagen vielleicht doch nicht nochmal für den ganzen Tag raus aus Dublin. Auch, weil für manche Aktivitäten ein Bus vonnöten wäre, aber auf je weniger Personen sich die Kosten verteilen lassen, desto teurer würde eine Unternehmung halt.

(Gffs. eine Alternative für Kleingruppen bis zu 7/8 Personen: wenn Helmut (Schneider-Lessmann, einer unserer Reisebegleiter, genau dieses Grüppchen mit seinem Personenbeförderungsschein zu einem privaten Tripp einlädt..)

Und noch eine Wochentag-/Orts-Alternative:

Fall sich unser Gesprächs- und Begegnungsbedarf nicht auf den Samstag bündeln läßt, nehmen wir den Sonntagmorgen dazu. Entweder erneut im Teachers Club – oder, falls thematisch passend – auch im Lutherhaus von St. Finian’s um die Ecke. Wenn, dann kann, wer will, das auch mit einem vorherigen (internationalen) Gottesdienstbesuch (in englischer Sprache) verbinden.

5. Anmeldung und erbetene Infos

Man konnte sich bei uns schon immer auch sehr formlos anmelden.

Bitte sagt uns dazu, ob es sich um eine unverbindliche Vormerkung oder verbindliche Buchung handelt.

Doppelzimmer oder twin? Oder Einzelzimmer.

Jede Buchung ohne Hotelspezifikation ist fürs Harcourt. Andere Hotels bitte angeben.

Was brauchen wir von Euch?

Hier eine Art Checkliste, die man auch ausfüllen, einscannen und uns als pdf zusenden kann oder in Word kopieren und ausfüllen kann.

Man kann sich aber auch an den gegebenen Stichworten entlang hangeln – und eine Information nach der anderen in eine E-Mail an uns reinpacken:

gruppen@gaeltacht.de

Bitte als Betreff: „Tradfest“ ! Vielleicht auch noch dazu: - „Anmeldung“. Oder „Rückfrage“

Anmeldung

- Ich melde mich zur EBZ-/Gaeltacht-Tradfest-Reise an
- im Einzelzimmer
- zu zweit im Doppelzimmer (Doppelbett)
- zu zweit im Twin-Zimmer (2 Einzelbetten)

Zum Preis von 650 € p.P. im DZ, EZ-Zuschlag 185 €: der Preis bezieht sich auf Di. 21.1. bis Mo. 29.1.20 (6 Nächte) inkl. Frühstück im Harcourt Hotel

Name, Vorname _____ Name, Vorname _____

Adresse(n) _____

E-Mail(s) _____

Tel-Nummer(n) _____

Handy(s) _____

Ich wünsche die Unterbringung im

- Harrington Hall mit Aufpreis auf die 650 € von 110 € p.P. im DZ, EZ-Zuschlag 264 € für 6 Nächte
- Iveagh Garden Hotel mit Aufpreis auf die 650 € von 258 € p.P. im DZ, EZ-Zuschlag 870 € für 6 Nächte

(Unseres Erachtens lohnen diese Aufpreise den Mehrwert nicht – schon gar nicht im Iveagh, besonders hier im Doppelzimmer)

Jemand möchte früher anreisen, später nach Hause?

Kein Problem, wir haben (denken wir) genügend Zimmer vorher und nachher gebucht. Eine Zusatznacht (mit Frühstück) im Harcourt kostet 52 Euro p.P. /Nacht im Doppelzimmer und 32 Euro p.P. Zuschlag / Nacht im Einzelzimmer.

Bitte schreibt uns doch einfach auf, **wenn und wann ihr anders ankommen, bzw. abreisen möchtet** (Wochentag,

Ankommen (Wochentag, Datum) _____

Abreise (Wochentag, Datum) _____

Konzertwunschliste:

Es beginnt Dienstag mit einem Treffen in gemütlicher Runde (16.00 Uhr) und die lange Liedernacht – unser Angebot für alle.

Wenn ihr zu zweit seid, bitte angeben wer und wohin:

Mittwoch:

Donnerstag:

Freitag:

Samstag:

Sonntag

Unser **Rahmenprogramm in Dublin** – Bitte entweder die Wordliste ausfüllen, points of interest ankreuzen **oder hier notieren: was interessiert?** Zeit gäbe es am Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Samstag. Ob kurz (2-3) oder länger (4-5 Stunden) hängt eher an der location. Alles wird vor Ort vorgestellt, wenn nötig.

(Das hier ist keine verpflichtende Erklärung – wir sammeln nur Trends und Einschätzungen ein. Keiner muß mitmachen; es ist nur unser Angebot).

Hier seid Ihr dran:

6. Anlagen



Tradfest 2020 Programm (aus den Blauen Seiten 6.19 !!! Ro: tauschen!
Adobe Acrobat Dokument 1.1 MB

[Download](#)

Und hier, zu internen wie inneren Diskussion mit anderen und sich selbst: **viele der PDFs erklären mehr und aus sich heraus, weshalb wir da einen Programmpunkt vorschlagen.**

Ganz unten haben wir zusammengesucht und zusammengestellt, was nach unserer Meinung helfen kann, Wünsche zum (Begleit-) Programm klarer werden zu lassen. Beispiel: was ist mit **Ausflüge entlang der Dublin Bay** gemeint? Der Beitrag erklärt's.

Wem diese Mail aber schon jetzt zu lang ist, der klicke doch bitte hier:

Auf unserer zweiten EBZ-Webseite haben wir diese komplette Linkliste abgebildet:

<https://www.ebzirland-meinereise.de/dublin-temple-bar-tradfest-2020-f%C3%BCr-alle/>

Das alles, was jetzt folgt, hatte ich ursprünglich auch in der Mail drin stehen. Weil es ziemlich unglaublich ist, an welche Ecken meiner (begrenzten) Welt ich diese Mail als Vorschrift überall mit hingenommen hatte, um irgendwann einmal damit fertig zu werden. Ganz nah bis ins Festival-Office z.B. (auf dessen Besuch ich dann wegen des wirklich ganz großen Wolkenbruchs verzichtete).

Ich bin fremdem Rat gefolgt und hab alles wieder rausgestrichen. Es mutete wie ein Tagebuch-/Blog an. Fast alles. Das hier hab ich drin stehen lassen:

*Angefangen haben wir mit der Planung sicher schon im **Mai und Juni und August**. Und angefangen, das in eine erste Informations-mail zu packen habe ich dann sicher im September. Und dann zog es sich hin. 1000 Gründe gibt's dafür. Ein klein wenig könnt ihr die Genese dieses langen Papiers also mitverfolgen. Wer nicht will, überliest es einfach...*

Freitag, 25.10.2019; 13,55h – Dublin Airport (Es wären drei Monate vor dem TreadFest gewesen)

(Hier habe ich diese Version dieses Mail-Textes mal wieder neu angefangen – ohne Zugriff auf eine ältere)

Und erst heute, am 2.11., ein Samstag, kann ich dran weiterschreiben, vom 4.-6.11. bin ich auf dem World Travel Market in London, dieses Mal sind fast 50 Firmen/Hotels/Verbände usw. am Stand der Iren, viele aus Nordirland, weil sich die Region ein (noch streng geheimes) „Branding“ gibt. So wie Wild Atlantic Way...

Ob ich bis morgen fertig bin und diese Mail rauskriege? Es hängen ja so viele andere Teile mit dran.... Mal sehen.

Hallo, liebe Freunde, wo soll ich anfangen?

Den vielleicht 8. Anfang einer Mail an Euch schreibe ich jetzt gerade am Dubliner Flughafen, zu dem ich mich an diesem Freitag vorzeitig geflüchtet habe, weil drei, vier lokale WLANs mich in der City nicht verbinden wollten. Vorhin habe ich noch mit Manager Paul vom Harcourt gesprochen (auch vom Harrington Hall und vom Iveah Hotel) und mich nochmals zu vergewissern versucht...Zimmer, Service, Nebenräume.

*Mein „courtesy visit only“ bei Claudine vom TradFest hab ich mir geschenkt (weil nicht die, **sondern wir dran sind**). Und auch der 7,-Euro Regenschirm half nicht, trocken zu bleiben. Ich war müde und kaputt (von einem kurzfristig anberaumten und stressigen business trip mit und zu Tourism- und Failte Ireland-Verantwortlichen – in Ireland's Hidden Heartlands – früher einmal The Midlands geheißen. Da wo Irland tatsächlich noch Irland ist....Deshalb bin ich in den Airlink rein – und zum Flughafen...*

Die sich anschließende Standardfrage war immer dieselbe: Schaffe ich jetzt (z.B. übers kommende Wochenende) die absolute Kurzversion an Euch? Oder `doch gleich sehr viel mehr? Meistens nicht..

Die 100% absolut Verdichtung des Ganzen konnten „Suchende“ schon vorher finden: auf gaeltacht.de, im Musikmagazin Folker (vor allem in dessen blauen Seiten, vor zwei Monaten, und auch jetzt wieder in den neuen.)... - **LEIDER NICHT IN EINER MAIL AN EUCH.**

Der Link zu den blauen Seiten: http://www.irish-shop.de/dokumente/01206_aktuelle-blaue-seiten_folker.pdf

Mehr dort übers Tradfest auf den Seiten 20-23.

Vielleicht kennt Ihr das ja: man weiß, man muß mit einer bestimmten Nachricht raus, aber da fehlt ja noch dies. Oder jenes. Und so schiebt man und so schob halt auch ich.. Nicht nur einmal.

Auch jetzt (am Flughafen) kann ich nicht mit Bestimmtheit sagen, was wir von dem, was ich im Kopf habe, schon überarbeitet / verschickfertig haben..

Und ich hoffe, ich kann mich zur ersten Rundherum-Mail entschließen, auch wenn A oder B halt doch noch nicht fertig sind.

Es haben doch mehr als wir dachten von unserer alten Idee gelesen: unsere Dublin-basierte TradFest-Tage um Musikerfahrten in Donegal zu ergänzen.

Diese Idee ist für 2020 leider und endgültig gestorben – aus Zeit-und Vorbereitungsgründen. Vielleicht in 2021?

* Und das mit der weiter oben geäußerten Idee einer Vorab-Kurzversion einer Mail ... war halt auch nur eine Idee. (Christian)

Schnell noch ein paar letzte Postscripti (PS):

Sowohl Claudine (Hauptakteurin beim TradFest) hat uns noch letzte Woche bestätigt, dass noch kein Abendkonzert ausverkauft sei (Letztes oder vorletztes Jahr war das der Fall mit Andy Irvine) Ebenso haben wir's auf der Webseite getestet: kein Hinweis „sold out“– bei allen hätten wir 4 oder 8 Karten mühelos buchen können.

Trotzdem sollten wir natürlich möglichst zügig... (Asche über unser Haupt in Moers!)

Wenn Ihr unsere Mail mit dem Smartphone öffnet, gibt's (so hab ich das gelernt, als Nicht-Smartphone-Besitzer) keine Lesebestätigung. Das ist nicht weiter schlimm, wenn Ihr Euch ohnehin bald zurück meldet.

Wer aber gegenwärtig nix zurückzumelden hat (weil er beispielsweise nicht mit kommt), aber Wert drauf legt, dass er/sie künftig von einkopiert bleibt, der möge uns das doch einfach sagen. So wissen wir: die Adresse ist richtig.

Bis zuletzt haben wir überlegt: Wie sollen wir Euch die Dokumente zur Verfügung stellen? Denn nicht jeden wird alles interessieren...

Das war und ist, ganz zum Schluß unsere Lösung:

Die Dokumente gibt's auch per Link auf die zweite Webseite des Europäischen Bildungs- und Begegnungszentrums (EBZ) Irland:

<https://www.ebzirland-meinereise.de/dublin-temple-bar-tradfest-2020-f%C3%BCr-alle/>

Oder gleich hier unten drunter. Einer nach dem anderen. So habt Ihr schon mal einen ersten Überblick über das, was es gibt. Zeit braucht Ihr ohnehin dazu.

Diese Mail gibt's identisch mit diesen Zeilen hier auch separat als PDF. **Hier. Vielleicht doch leichter am PC zuhause zu lesen...?**

Ich und unser Team in Moers sagen hier schon einmal meinen großartigen Dank dafür, daß Sie und Du es bis hierher geschafft und ausgehalten haben.

Wir sind – logisch – sehr gespannt, wann es die ersten Rückmeldungen gibt.

Derzeit kommt es uns sehr entgegen, wenn weitergehende Fragen eher per E-Mail als am Telefon gestellt würden.

Das muß nicht, aber darf sein.

Mit herzlichem, musikalischem Gruß :

Christian (Ludwig),

der gerade an einem irland journal arbeitet, das noch im ersten Drittel Dezember herauskommen soll. 2019.

(Mehr zu dieser Verspätung auf www.irland-journal.de – auch dort schon wieder veraltet...)

Absender:

Europäisches Bildungs- und Begegnungszentrums (EBZ) Irland / Gaeltacht Irland Reisen

Schwarzer Weg 25

47447 Moers

Mail: gruppen@gaeltacht.de

02841-930 123 (Gruppe)

www.ebzirland.de / www.ebzirland-meinereise.de

www.gaeltacht.de

Und hier die sorgsam zusammengestellte Linkliste – nein, doch nicht, klappt nicht. Hat mit Unverträglichkeiten von Jimdo, Excell, Outlook und Word zu tun. Also doch den Link zu unserer Webseite benutzen:

<https://www.ebzirland-meinereise.de/dublin-temple-bar-tradfest-2020-f%C3%BCr-alle/>

Endgültig – für den Moment: Tschüß!